

8

WAS BEDEUTEN DIE TESTERGEBNISSE?

Je niedriger die Radonkonzentration, desto niedriger das Risiko. Wenn die Radonkonzentration in Ihrem Haus den Referenzwerte (**300 Bq/m³**) überschreitet, wird empfohlen, korrigierende Maßnahmen einzuleiten, um diese Konzentration zu senken.

* Der Referenzwert ist die Radonkonzentration in der Luft, ausgedrückt in Becquerel pro m³ (Bq/m³). Belgien folgt der europäischen Richtlinie, die vorschreibt, dass 300 Bq/m³ der Wert ist, ab dem im Bestand gehandelt werden muss. Je höher die Konzentration, desto dringender der Eingriff.

9

KANN MAN DIE RADONKONZENTRATION REDUZIEREN?

Ja. Eine Reihe von Verfahren bieten die Möglichkeit, die Radonkonzentration zu senken. Diese Verfahren zielen darauf ab, eine Radonabdichtung herzustellen (beispielsweise durch Abdichten der Fundamentdecke) oder die mit Radon belastete Luft abzuleiten (zum Beispiel durch eine gute Lüftung der Räume). Einige Maßnahmen lassen sich leicht und mit nur geringem Kostenaufwand durchführen (Abdichten der Risse, wirksame Lüftung...). Wenn Sie die Radonkonzentration in Ihrem Haus senken, schützen Sie sich und Ihre Familie.

10

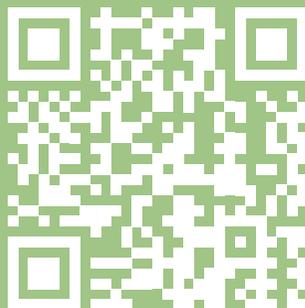
RADONSCHUTZ IM NEUBAU?

Für die Reduzierung der Radonkonzentration in Neubauten werden dieselben Verfahren angewendet wie bei bereits vorhandener Bausubstanz, aber diese Maßnahmen lassen sich jedoch während des Baus leichter durchführen als danach. Wenn Sie in einer besonders exponierten Region bauen, empfehlen wir Ihnen, die notwendigen Präventivmaßnahmen durchzuführen. Sprechen Sie mit Ihrem Architekten darüber

MEHR INFORMATIONEN:

- Eine Frage zu Radon?
- Wie hoch ist der Radonwert in Ihrer Gemeinde?
- Bestellen Sie einen Radontest

www.fank.fgov.be/de/radon



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und besuchen Sie unsere Website



FANK

FÖDERALAGENTUR FÜR
NUKLEARKONTROLLE

10 FRAGEN ZUM THEMA RADON

SCHÜTZEN SIE IHR
ZUHAUSE VOR RADON

Diese Broschüre ist eine Veröffentlichung der Föderale Agentur für nukleare Kontrolle. Das Agentur hat die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass die Bevölkerung und die Umwelt wirksam vor den Gefahren geschützt werden, die von ionisierenden Strahlungen ausgehen.

Foto: <https://radonvalaboratories.com/>

Verantwortlicher Herausgeber: Frank Hardeman,
FANC, Markiesstraat 1 bus 6A, 1000 Brussel



www.fank.fgov.be

1 WAS IST RADON?

Radon ist ein radioaktives Gas aus dem Zerfall von Uran, das natürlichim Unterboden vorkommt. Sie können es nicht sehen, Sie können es nicht riechen. Aber Sie laufen Gefahr, es einzuatmen.

2 WO KOMMT RADON VOR?

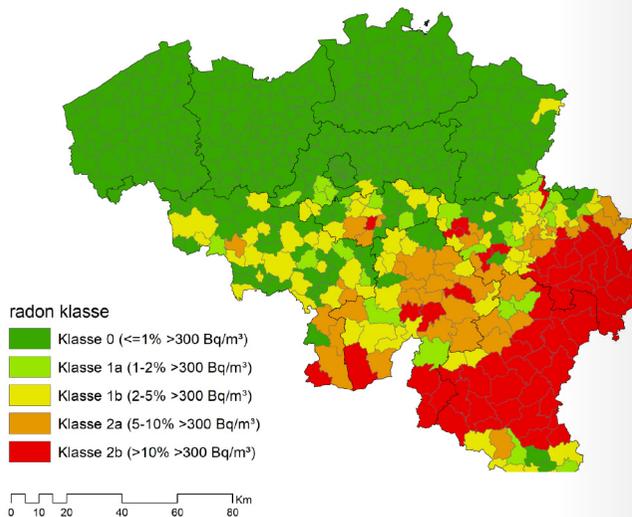
Radon kommt überall im Unterboden vor, in unterschiedlicher Menge, je nach den geologischen Gegebenheiten. Aus dem Unterboden kann es in jedes Gebäude eindringen: Häuser, Bürogebäude, Schulen... In Belgien ist die Radonkonzentration je nach Region und selbst von einem Gebäude zum anderen sehr unterschiedlich.

3 WELCHE GESUNDHEITSRISIKEN GEHEN VOM RADON AUS?

Radon gelangt zusammen mit der Luft, die wir atmen, in unsere Lungen. So wird das Lungengewebe bestrahlt, was dieses schädigt und langfristig Lungenkrebs verursachen kann . Das Lungenkrebsrisiko hängt von zwei Faktoren ab: der bei Ihnen vorherrschende Radonkonzentration und der Dauer Ihres Aufenthalts in Ihren Wohnräumen. Je höher die Radonkonzentration in einem Raum und je länger man sich darin aufhält, desto höher das Krebsrisiko. Wenn Sie rauchen, erhöht sich das Risiko noch zusätzlich.

4 WELCHE REGIONEN SIND AM STÄRKSTEN BETROFFEN?

In Belgien ist, aus Gründen, die mit der Unterbodenstruktur zusammenhängen, der Süden des Landes stärker vom Radon betroffen als der Norden. Die am stärksten exponierten Regionen liegen in Verviers, Bastogne, Neufchâteau, Dinant und Wallonisch-Brabant (siehe Karte).



5 WIE DRINGT RADON IN DIE GEBÄUDE EIN?

Radon kann durch Risse im Boden, Baufugen, Risse in den Wänden, die Etagenwände, sanitäre Anlagen oder auch die Wasserzuleitungen in jedes Gebäude eindringen.

6 WIE KANN MAN ZU HAUSE EINE HOHE RADONKONZENTRATION FESTSTELLEN?

Ob Sie Radon-gefährdet sind, können Sie nur durch eine Messung feststellen. Ein Radon-Detektor ist ein kleines Plastikgefäß, das Sie für **15 €** (Analyse und Diagnostik) online bestellen können.



7 WIE KANN MAN SEIN HAUS TESTEN?

Der Radonmelder sollte für drei Monate im meistgenutzten Raum des Hauses aufgestellt werden (im Erdgeschoss oder im Keller, wenn dieser als Wohnraum genutzt wird) und zwar zwischen Oktober und April (Heizperiode). Danach sollte der Detektor zur Analyse zurückgeschickt werden.